

Bezirksversammlung Altona: Eingabe Ersatzpflanzungen Bahnhof Diebsteich 21-4890

I. Problemlage/Sachverhalt/Historie

Es erfolgte eine Eingabe an den Bezirksausschuss Altona mit folgenden Fragen in Bezug auf das Bauvorhaben Verlegung Bahnhof Hamburg-Altona der DBInfraGO, ehemals DB Netz AG:

- 1) Wo und wann gibt es oder gab es Ersatzpflanzungen,
- 2) wer überprüft die Umsetzung dieser Maßnahme?
- 3) Ist es möglich die Angaben/Ersatzpflanzungen vor Ort zu verifizieren?

II. Stellungnahme BUKEA N3

- 1) Der Landschaftspflegerische Begleitplan vom 18. 11.2019 mit den zugehörigen Maßnahmenplänen sieht zwei Maßnahmen zur Kompensation der Fällung von 42 Bäumen vor. Für Maßnahme 003 A (29 Bäume) ist die Fertigstellung zeitgleich mit Projekt-Bauende vorgesehen, für die Maßnahme 019 E (62 Bäume) war die Fertigstellung vor Ablauf des 31.03.2021 vorgesehen. Die Pflanzungen haben stattgefunden (s.u.). Die Maßnahme 019 E wurde in Abstimmung mit der BUKEA/N3 und dem Bezirksamt Altona, außerhalb, aber in direkter Nachbarschaft zur FHH umgesetzt, da auf dem Stadtgebiet keine ausreichenden Flächen verfügbar waren. Die Flächen befinden sich im Eigentum der FHH. Maßnahme 019 E ist eine Ersatzmaßnahme und keine Ausgleichsmaßnahme. D.h. die beeinträchtigten Funktionen des Naturhaushalts wurden in dem betroffenen Naturraum in gleichwertiger Weise hergestellt, aber nicht in direkter räumlicher Nähe in gleichartiger Weise. Diese Kompensation ist rechtlich zulässig. Die BUKEA/N3 versucht grundsätzlich Ausgleich in räumlicher Nähe zu erwirken. Das war hier nicht möglich.
- 2) Die Vollzugsbehörde, welcher die Prüfung der Umsetzung von Maßnahmen im Zusammenhang mit Eisenbahnanlagen obliegt, ist das Eisenbahnbundesamt. Üblicherweise wird außerdem eine Abnahme durch das Naturschutzamt, BUKEA durchgeführt. Diese ist für die 019 E bisher nicht erfolgt, für Maßnahme 003 A ist sie noch nicht möglich.
- 3) Die geplanten Maßnahmen werden in das Kompensationsverzeichnis der FHH aufgenommen und sind unter folgenden Links abrufbar:

Maßnahme 003_A:

[https://geoportal-hamburg.de/geo-online/?Map/layerIds=19969,23706,1453&visibility=true,true,true&transparency=0,0,0&Map/center=\[561689.6168428996,5936483.189118277\]&Map/zoomLevel=9](https://geoportal-hamburg.de/geo-online/?Map/layerIds=19969,23706,1453&visibility=true,true,true&transparency=0,0,0&Map/center=[561689.6168428996,5936483.189118277]&Map/zoomLevel=9)

Maßnahme 019 E:

[https://geoportal-hamburg.de/geo-online/?Map/layerIds=19969,19968,23706,1453&visibility=true,true,true,true&transparency=0,0,0,0&Map/center=\[549319.7791690747,5939389.7485828325\]&Map/zoomLevel=9](https://geoportal-hamburg.de/geo-online/?Map/layerIds=19969,19968,23706,1453&visibility=true,true,true,true&transparency=0,0,0,0&Map/center=[549319.7791690747,5939389.7485828325]&Map/zoomLevel=9)



Abbildung 1: FHH-Portal Maßnahme E019.

Anlagen:

Maßnahmenpläne

Maßnahmenblätter

004_A
 Anlage eines Anpflanzungsweges
 • Anlage eines Anpflanzungsweges
 • Ausweisung der Überbedeckungen mit weicher Gelbfarbe
 • Entdeckung eines Neuen Straßenschnittes mit einer Medianstreife vor Ort zur Schaffung geeigneter Voraussetzungen für Anpflanzung und Umlauf
 • Einweisung einer alternativen Maßnahme

006_A
 Anlage von Rasenflächen innerhalb der Pflanzung
 • Anlage von Rasenflächen innerhalb der Pflanzung
 • Ansaat mit Grün- und Wildblumenmischung

007_A
 Einweisung von kleineren Rasenflächen und Grünflächen

003_A
 Neupflanzung von Bäumen

008_A
 Anlage von Rasenflächen in Bereichen von Grünflächen
 • Anlage von Rasenflächen in Bereichen von Grünflächen
 • Einweisung von Grün- und Wildblumenmischung

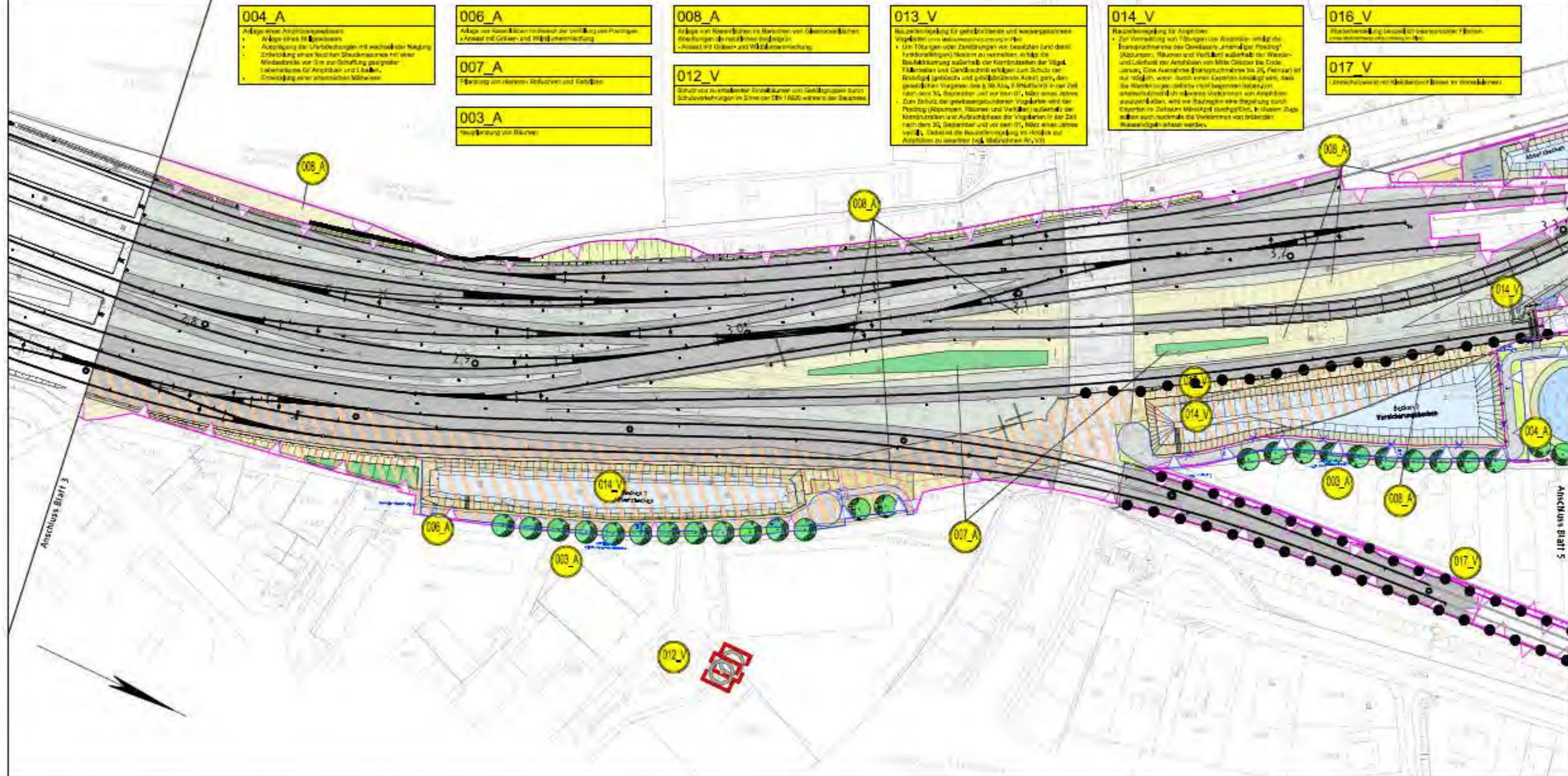
012_V
 Schutz vor zu einseitiger Einwirkung von Gefällegruppen durch
 Schutzvorrichtungen in Zone der DIN 18202, während der Bauphase

013_V
 Neuanpflanzung für gefährdete und wasserpassierende
 Vegetation im Bereich des Baufeldes
 • Um Tothholz und Zerstörungen von Bäumen (und damit
 funktionstüchtigen Neuzug zu vermeiden, erfolgt die
 Neuanpflanzung außerhalb der Kernbereiche der Vegetation
 Flächen und Grünflächen erfolgen zum Schutz der
 Vegetation (grünlich und gelblich-braun) gelblich
 gestrichelt. Vorarbeiten (z.B. 30.04.2013) in der Zeit
 nach dem 15. September und vor dem 01. März eines Jahres
 Zum Schutz der gefährdeten Vegetation wird die
 Pflanzung (Ansaat, Rasen- und Vegetation) außerhalb der
 Kernbereiche und außerhalb der Vegetation in der Zeit
 nach dem 15. September und vor dem 01. März eines Jahres
 verboten. Geht die Neuanpflanzung im Hinblick auf
 Anpflanzung zu werden, ist Maßnahmen Nr. 013

014_V
 Neuanpflanzung für gefährdete
 • Zur Vermeidung von Tothholz von Anpflanzung erfolgt die
 Neuanpflanzung des Grünlandes „innerhalb der Pflanzung“
 (Ansaat, Rasen und Vegetation) außerhalb der Wasser-
 und Luftleitfähigkeit der Kernbereiche der Vegetation
 und außerhalb der Anpflanzung von Mitte Oktober bis Ende
 Januar. Eine Ausnahme (Anpflanzung bis 29. Februar) ist
 nur möglich, wenn durch einen Capex-Bericht bestätigt wird,
 dass die Wasserleitfähigkeit nicht begrenzt ist
 ansonsten erfolgt die Neuanpflanzung von Anpflanzung
 außerhalb der Kernbereiche der Vegetation und außerhalb
 der Anpflanzung von Mitte Oktober bis Ende Januar
 in Zeitraum Mitte April bis Ende Juni. In diesem Zuge
 sollen auch nachträglich die Vorarbeiten von anderen
 Maßnahmen erfasst werden.

016_V
 Neuanpflanzung für gefährdete
 • Neuanpflanzung für gefährdete Vegetation im Bereich des Baufeldes

017_V
 Einweisung von kleineren Rasenflächen und Grünflächen



Zeichenerklärung

Maßnahmen/ Eingriffsplanung

Maßnahmenzeichnung

Maßnahmen Nr. (Baufeld)

003_A

Einweisung von kleineren Rasenflächen und Grünflächen

Einweisung des Maßnahmen

• Anpflanzungsweg
 • Rasenflächen
 • Grünflächen
 • Straßenschnitt
 • Ansaat

Technische Planung

Bestand

Planung (planfestgestellt)

Lärmschutzwand / Lärmschutzwand mit Kleintierdurchlass

Planung Dritter

Planung 3, Planänderung

Sonstiges

Flächeninanspruchnahme
 Stand 1, Planänderungsverfahren

Fläche innerhalb der Eingriffsgrenze (Baufeld)

Fläche innerhalb der baubedingten Flächeninanspruchnahme (Baustelleneinrichtungsfächen außerhalb des Baufeldes)

Flächeninanspruchnahme 3, Planänderung

Fläche innerhalb der Eingriffsgrenze (Baufeld)

Änderung Flächeninanspruchnahme

Nachrichtliche Maßnahmen

• Anpflanzungsweg
 • Rasenflächen
 • Grünflächen
 • Straßenschnitt
 • Ansaat

Zeichenerklärung

Maßnahmen/ Eingriffsplanung

● Maßnahmenbezeichnung

Maßnahmen Nr. (Teilbereich)

019_E
Pflanzung von Einzelbäumen
Unterpflanzung mit Sträuchern und Gehölzen

→ Bildung der Maßnahme

Bildung Maßnahmenspez.

- V Vermehrungsmaßnahmen
- A Anbaumassnahmen
- C Schutzmassnahmen
- G Gefährdungsmaßnahmen

Abgrenzung der
Kompensationsfläche

Pflanzung Einzelbaum

Unterpflanzung mit
Sträuchern und Gehölze

Vegetationsschutzzaun

Maßnahmen Planung Dritter
Pflanzung Wald

Maßnahmen Planung Dritter
Pflanzung Sträucher und Gehölze



Maßnahmenblatt

Ausgleich, Maßnahme Nr.: 003_A
Bezeichnung der Maßnahme: Neupflanzung von Bäumen
Gesamtgröße der Maßnahme in qm: 29
Temporäre Maßnahme: nein

Fläche Nr.: FL_020

Flurstück Nr.	Flur	Gemarkung	Gemeinde	Kreis	GrEVZ-Nr.	Inanspruchnahme	Gep. rechtl. Sicherung	Inanspruchnahme Fläche in qm
05451/00000-00	000	Ottensen	Hamburg, Freie und Hansestadt	Hamburg, Freie und Hansestadt	10a	Dauerhaft	Eigentum	14

Ausgangszustand: gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend heimischen Arten Gehölzklasse 1-2

Schlüsselnummer Ausgangsbiotop (je Bundesland): ZHN1-2

Fläche Nr.: FL_004

Flurstück Nr.	Flur	Gemarkung	Gemeinde	Kreis	GrEVZ-Nr.	Inanspruchnahme	Gep. rechtl. Sicherung	Inanspruchnahme Fläche in qm
01887/00000-00	000	Stellingen	Hamburg, Freie und Hansestadt	Hamburg, Freie und Hansestadt	128	Dauerhaft	Eigentum	15

Ausgangszustand: Kleingartenanlage, sturkturreich

Schlüsselnummer Ausgangsbiotop (je Bundesland): EHR

Lageplan der naturschutzfachlichen Maßnahme (LBP, FFH-VS): Unterlage Nr.: 10.4 Blatt 4 und 5

Zeitpunkt der Durchführung: zeitgleich mit Projekt-Bauende

Übertragung der öffentlich rechtlichen Verpflichtung mit befreiender Wirkung an: Behörde für Umwelt und Energie, Neuenfelder Straße 19, 21109, Hamburg

Entwicklungsziel der Maßnahme

Zielbiotop: Einzelbaum

Schlüsselnummer Zielbiotoptyp (je Bundesland): HE

Spezielle Habitatelemente/Strukturmerkmale:

Beschreibung der Tätigkeiten zur

Herstellung und Entwicklung:

Pflanzung von 24 Einzelbäumen (*Alnus glutinosa*) parallel zu den Wartungswegen am Absetzbecken 1 und Versickerungsbecken 2 sowie 5 Einzelbäume (*Salix alba*) an das Amphibiengewässer (Maßnahme 004_A)

Risikomanagement: nein

Dauer Herstellung und Entwicklung bis zur Erreichung des Zielzustandes (s. Anhang III-18): 3 Jahr/e und 2 Monat/e

Unterhaltung: - Pflege der Einzelbäume nach Erfordernis zum Erhalt des erforderlichen Lichtraumprofils bzw. zur Gefahrenabwehr (Astbruch)

Fachliche Maßgabe für Unterhaltungszeitraum nach § 15 Abs. 4 BNatSchG (s. Anhang III-18): 25 Jahr/e

Berichtspflichten nach § 17 Abs. 7 BNatSchG

Berichtsintervall bis zum Erreichen des Zielzustandes: 3 Jahr/e

Berichtsintervall Unterhaltungspflege: 5 Jahr/e

Maßnahme unter Berücksichtigung Klimawandel nachhaltig: ja

Konfliktbewältigung

Nr.	Beschreibung	Naturraum	Beurteilung	i. Verbindung m. Maßnahme
L1	Visuelle Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes durch bauliche Anlagen	D22 Schleswig-Holsteinische Geest	gleich aus	001_A, 002_A, 003_A, 005_A, 006_A, 007_A, 008_A
P1	Biotopverlust innerhalb der Eingriffsgrenze bzw. der baubedingten Flächeninanspruchnahme durch Überbauung, Überformung und temporäre Inanspruchnahme	D22 Schleswig-Holsteinische Geest	gleich aus	003_A, 004_A, 006_A, 007_A, 008_A, 010_E, 011_E

Bestands- und Konfliktplan (LBP, FFH-VS):L1: Unterlage Nr.: 10.3/P1: Unterlage Nr.: 10.3

Datum Einreichung Planungsunterlagen: 10.12.2019

Maßnahmenblatt

Ausgleich, Maßnahme Nr.: 019_E

Bezeichnung der Maßnahme: Pflanzung von Einzelbäumen und Unterpflanzung mit Sträuchern und Gehölzen

Gesamtgröße der Maßnahme in qm: 4.264

Temporäre Maßnahme: nein

Fläche Nr.: FL_024

Flurstück Nr.	Flur	Gemarkung	Gemeinde	Kreis	GrEVZ-Nr.	Inanspruchnahme	Gepl. rechtl. Sicherung	Inanspruchnahme Fläche in qm
00019/00001-00	020	Wedel	Wedel	Pinneberg	208	Dauerhaft	Dingliche Sicherung	4.264

Ausgangszustand: Artenarmes Grünland mittlerer Standorte

Schlüsselnummer Ausgangsbiotop (je Bundesland): Gly

Lageplan der naturschutzfachlichen Maßnahme (LBP, FFH-VS): Unterlage Nr.: 10.4

Zeitpunkt der Durchführung: vor Ablauf des 31.03.2021

Entwicklungsziel der Maßnahme

Zielbiotop: Einzelbaum , Gehölze

Schlüsselnummer Zielbiototyp (je Bundesland): HEy, HBy

Spezielle Habitatelemente/Strukturmerkmale:

Beschreibung der Tätigkeiten zur

Herstellung und Entwicklung:

- Pflanzung von 62 Einzelbäumen (*Quercus robur*) im Raster
- Ein Drittel der Fläche wird mit niederen Sträuchern und Gehölzen unterpflanzt.
Als Arten für die Unterpflanzung werden folgende Gehölze vorgeschlagen: *Corylus avellana*, *Crataegus monogyna*, *Euonymus europaeus*, *Prunus spinosa*, *Rosa canina*, *Sambucus nigra*, *Viburnum opulus*
- Pflege- und Entwicklungsschnitt der Gehölze bei Bedarf zur Sicherung dichter Bestände.

Risikomanagement: nein

Dauer Herstellung und Entwicklung bis zur Erreichung des Zielzustandes (s. Anhang III-18): 3 Jahr/e und 2 Monat/e

Unterhaltung:

- Pflege der Einzelbäume nach Erfordernis zur Gefahrenabwehr (Astbruch)
- Pflegeschnitt der Gehölze bei Bedarf zur Sicherung dichter Bestände

Fachliche Maßgabe für Unterhaltungszeitraum nach § 15 Abs. 4 BNatSchG (s. Anhang III-18): 25 Jahr/e

Berichtspflichten nach § 17 Abs. 7 BNatSchG

Berichtsintervall bis zum Erreichen des Zielzustandes: 3 Jahr/e

Berichtsintervall Unterhaltungspflege: 5 Jahr/e

Maßnahme unter Berücksichtigung Klimawandel nachhaltig: ja

Konfliktbewältigung

Nr.	Beschreibung	Naturraum	Beurteilung	i. Verbindung m. Maßnahme
L1	Visuelle Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes durch bauliche Anlagen	D22 Schleswig-Holsteinische Geest	gleich aus	001_A, 002_A, 003_A, 005_A, 006_A, 007_A, 008_A
P1	Biotopverlust innerhalb der Eingriffsgrenze bzw. der baubedingten Flächeninanspruchnahme durch Überbauung, Überformung und temporäre Inanspruchnahme	D22 Schleswig-Holsteinische Geest	gleich aus	003_A, 004_A, 006_A, 007_A, 008_A, 010_E, 011_E

Bestands- und Konfliktplan (LBP, FFH-VS):L1: Unterlage Nr.: 10.3/P1: Unterlage Nr.: 10.3

Datum Einreichung Planungsunterlagen: 10.12.2019